

## Kleine Reiseapotheke

### Wundversorgung:

- Octenisept Spray
- Jodsalbe, z.B. Betaisodonna
- Sterile Kompressen und Verbände, Pflaster

### Fieber und Schmerzen:

- Ibuprofen (Zäpfchen oder Saft)
- Paracetamol (Zäpfchen oder Saft)

### Verstopfung:

- Milchzucker (im Einzelhandel frei verkäuflich)
- Glycerin- oder Lecicarbon-Zäpfchen
- Microklist (Mirko-Einlauf)

### Übelkeit und Erbrechen:

- Nux vomica D6 oder D12
- Vomex Zäpfchen (ggf. auch Sirup oder Dragees)

### Durchfall:

- Arzneihefe (z.B. Perenterol junior)
- Probiotika (z.B. Omnibiotic Panda für Säuglinge, sonst Omnibiotic 6, Lacteol, Infectodiarrhstop,...)
- getrocknete Heidelbeeren
- Elektrolytlösung (z.B. Oralpädon, Elotrans)

### Schnupfen:

- Nasentropfen oder Nasenspray
- Engelwurz Balsam für Säuglinge

### Hustenlöser/Hustenstiller (falls erwünscht):

- Bronchipret TE Saft (z.B. Thymiansaft)
- Ambroxol
- Thymian-Myrte-Balsam
- Monapax
- Aspecton junior oder andere Mittel mit Isländisch Moos

### Allergiemittel:

- Fenistil (Tropfen oder Salbe)
- Cetirizin (Tabletten oder Saft), Loratadin Tabletten

### Sonstiges:

- Arnica Globulis (Prellungen, Sturz, Blutungen) oder Salbe (ab 12 Jahren)
- Bachblüten Rescue (Salbe oder Tropfen)

*Die genannten Mittel sind bekannte Beispiele für Substanzen, die es auch unter anderen Firmennamen gibt. Bitte fragen Sie in der Apotheke nach. Die oben genannten Mittel sind auch frei verkäuflich, d.h. ohne Rezept erhältlich. Wir dürfen keine so genannten „Reisemedikamente“ zu Lasten der Krankenkassen verordnen, sondern **NUR** bei akut vorhandenen Erkrankungen.*